

Technische Hinweise zum Webinar „jetzt professionelle Webinare halten“.



Bei Webinaren hat sich eine recht gute Angebotsstruktur an Software und Hardware entwickelt, mit der es auch ausreichend Erfahrung gibt. Um an unserem Webinar teilnehmen zu können brauchen Sie kein High-End-Equipment, sicher wollen aber einige von Ihnen danach mit eigenen Webinaren loslegen und ein paar Euro mehr für hochwertigeres Gerät sind gut angelegt. Natürlich liegt diese Entscheidung bei Ihnen. Vielleicht haben Sie ja bereits das Ein oder Andere.

Headset: geeignet sind solche zwischen 30 und 60 Euro, möglichst kabelgebunden (USB) und für PC (nicht für Telefon).

Bei Amazon sind wieder einige Headsets in der Preisklasse lieferbar. Bitte achten Sie für unsere aktuellen Seminare auf kurze Lieferzeiten oder gehen Sie gleich ins Elektronikgeschäft, falls diese bei Ihnen wiedereröffnet sind.

PC: Falls Sie den Laptop nutzen, dann soweit möglich mit LAN (Kabel, Ethernet), nicht mit WLAN online gehen. Webcams sind am Laptop meist dabei.

Webcam: Gute Webcams (USB) gibt es im Bereich zwischen 30 - 70 Euro.

Diese haben oft auch ein Mikrofon, aber es werden alle Raumgeräusche mit übertragen, weshalb das Mikrofon der Webcam für Webinare (als Teilnehmer*in) nicht so geeignet ist, es sei denn, man schaltet das Mikrofon solange aus und nimmt das vom Headset.

Bei Neukauf empfehlen wir aber eine Webcam mit Mikrofon (ausschalten geht immer).

Kurz: ein Headset, für Kopfhörer und Mikrofon und eine Webcam für die Videoübertragung (falls mit Mikrofon ausgestattet, kann das ausgeschaltet werden) und der PC/Laptop möglichst mit Kabel ans Internet/Router angebunden, nicht WLAN.

Die Referentin nutzt das Headset „Plantronics 85801-05“ ihr Mann das „Sharkoon Skiller SGH2 Stereo Gaming Headset“. Als Webcam nutzt sie die „microsoft lifeCam-HD-3000“.

Aufgrund der hohen Nachfrage, auch aus Schulen und Universitäten, sind viele Geräte gerade vergriffen. Oft hat man noch ältere Geräte zu Hause. Die Lieferzeiten sind gegenwärtig etwas verlängert, bitte beachten Sie das bei kurzfristigen Bestellungen. Falls es ganz knapp wird, kann man auch mit dem Smartphone improvisieren. Im 1:1 Vorbereitungsgespräch finden wir für alle eine Lösung.

herzlich

Ihr bildungsbetrieb.de / personalerInnen.de Team